



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART  
SCHULE UND BILDUNG

Regierungspräsidium Stuttgart · Postfach 10 36 42 · 70031 Stuttgart

Frau Bürgermeisterin  
Isabel Fezer  
Landeshauptstadt Stuttgart,  
Referat Jugend und Bildung  
70161 Stuttgart

Stuttgart 19.02.2018  
Name Herr Fischer  
Archwahl 0711 904-17120  
Telefax 0711 904-17090  
Kennzeichen 71/S-Hedelfingen  
(Bitte bei Antwort angeben)

**Schulorganisatorische Überlegungen zum Standort Stuttgart-Hedelfingen, Steinenberg-Schule; Gesprächstermin mit Frau AP'in Rugart, 16.02.2018 am RP Stuttgart**

Ihre E-Mail an Frau Abteilungspräsidentin Rugart vom 19.01.2018

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

Frau Abteilungspräsidentin Rugart hat mich als zuständigen Leiter des Bereichs Schulorganisation und Schulbauförderung gebeten, Ihnen direkt zu antworten.

Wie Sie im Gespräch mit Frau Rugart dargelegt haben, stellt die Stadt Stuttgart langfristige Überlegungen zur Aufwertung des Standorts Stuttgart-Hedelfingen, Steinenberg-Schule an. Derzeit wird der Standort nach der auslaufenden Weiterführung der bisherigen Grund- und Werkrealschule als reiner Grundschulstandort genutzt. Die darin befindlichen Fachräume bieten sich ggf. für einen Sekundarschulstandort an.

Kurz und mittelfristig soll der Standort mehrere Interimsnutzungen unterbringen:

1. Gebündelte Unterbringung von VKL-Gruppen (für die Dauer von ca. 5 Jahren).
2. Anschließend/parallel Nutzung als Ausweichquartier für die GWRS Wangen, während der Sanierung des dortigen Stammgebäudes.

In der langfristigen Betrachtung der Möglichkeiten des Standorts Steinenberg-Schule teilen wir die Einschätzung, dass der Standort für eine weiterführende Schulart grundsätzlich geeignet ist.

Derzeit steht die Stadt Stuttgart zu allen Sekundarschularten, beginnend mit den Sonderschulen / Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren – SBBZ, über die Sekundarschularten (WRS, RS, GMS) bis hin zu den Gymnasien wegen der erforderlichen regionalen Schulentwicklung – RSE, mit dem RP Stuttgart in Kontakt.

Perspektivisch unterstützen wir den Vorschlag der Stadt, den Standort im Rahmen dieser Planungen miteinzubeziehen und dem bestehenden Raumangebot im Bereich der Fachunterrichtsräume entsprechend eine künftige Nutzung für eine Sekundarschulart zuzuführen.

Schulorganisatorische Fragen werden in seiner Rahmenfunktion von Ref. 71 - Schulorganisation begleitet. Inhaltlich werden dazu die pädagogischen Fachreferate 74 - Sekundarschularten (WRS, RS, GMS und SBBZ) und Ref. 75 – allgemein bildende Gymnasien jeweils bei Bedarf beteiligt. Dieses Vorgehen hat den Vorteil, dass alle schulorganisatorischen Überlegungen auch gleich aus dem Blickwinkel der Schulbauförderung mitbewertet werden.

Gerne stehe ich Ihnen bzw. Ihrem Schulverwaltungsamt für weitergehende Planungen und als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Fischer